

CLAUDE FINANCE PLUGINS

Claude als Analyst

Was Anthropic da wirklich veröffentlicht hat, wie du es installierst und was davon ohne teuren Datenzugang funktioniert

Kostenlos

offen auf GitHub

19 Plugins

im Marketplace

8 bis 12

Seiten pro Bericht

Diese Plugins geben Claude kein neues Wissen, sondern ein Handwerk.

In jedem Befehl steht Schritt für Schritt drin, wie ein Analyst vorgeht, also welche Unterlagen er sich zuerst holt, welche Kennzahlen er vergleicht und was am Ende geprüft wird, bevor das Ding rausgeht.

01 Installieren und den richtigen Befehl treffen

Zwei Zeilen zum Einhängen, danach die Befehlsliste. Der Befehl aus dem Reel heißt übrigens anders, als die meisten denken.

02 Die Frage, was das kostet

Die Plugins sind kostenlos, die Profi-Daten dahinter nicht. Auf Seite 5 steht, was ohne bezahlten Zugang trotzdem geht.

03 Auch ohne Depot brauchbar

Drei von den Befehlen gehen auf deine eigenen Zahlen los, also deine Excel, deinen Wettbewerb und deine Kalkulation.

Offiziell von Anthropic, github.com/anthropics/financial-services. Repo geprüft am 3. September 2026, 34.668 Sterne, letzter Stand 25. August. Gebaut für Claude Cowork, läuft genauso in Claude Code.

SCHRITT 1

Erstmal installieren

Zwei Zeilen, und danach hast du die Befehle drin

Du hängst einmal den Marketplace ein und installierst dann das Kern-Plugin. In dem Kern-Plugin stecken die Modellier-Skills und alle Datenanbindungen, deswegen kommt das immer zuerst.

IN CLAUDE CODE EINTIPPEN

```
/plugin marketplace add anthropics/financial-services  
/plugin install financial-analysis@claude-for-financial-services
```

01 Danach die Richtung wählen

Es gibt sieben Fach-Plugins, und du brauchst eigentlich nur das eine, das zu deiner Arbeit passt. Für Aktienanalyse ist es equity-research, für Bewertungen und Modelle reicht schon das Kern-Plugin alleine.

BEISPIEL: AKTIENANALYSE DAZU

```
/plugin install equity-research@claude-for-financial-services  
  
# weitere, falls du sie brauchst  
# investment-banking · private-equity · wealth-management  
# fund-admin · operations
```

02 Es gibt auch fertige Agenten

Neben den Fach-Plugins liegen zehn fertige Agenten im selben Marketplace, also zum Beispiel earnings-reviewer, market-researcher oder meeting-prep-agent. Die bringen ihre Skills selber mit, du installierst also nur den Agenten und sonst nichts.

03 Und zwei Partner-Plugins

LSEG und S&P Global kommen von den Datenanbietern selbst. Die brauchst du nur, wenn du bei denen auch einen Zugang hast, sonst installierst du dir eine leere Hülle.

DER BEFEHL AUS DEM REEL

Slash Earnings

Der macht aus einem Quartalsbericht einen fertigen Analystenbericht

SO RUFST DU IHN AUF

```
/earnings NVDA Q2 2026
```

```
# laut Definition: [company name or ticker] [quarter]
```

```
# der Name geht also auch: /earnings Nvidia Q2 2026
```

01 Was er sich holt

Die Quartalsmeldung, den 10-Q-Bericht von der amerikanischen Börsenaufsicht, das Transkript von der Bilanzkonferenz, die Investorenpräsentation und die Schätzungen der Analysten.

Vorher prüft er noch, ob die Zahlen überhaupt aktuell sind, und wenn die Veröffentlichung älter als drei Monate ist, sagt er dir das und sucht neu.

02 Was hinten rauskommt

Ein Bericht als Word-Datei über acht bis zwölf Seiten mit acht bis zwölf Charts. Vorne steht die Bewertung und das Kursziel, danach kommt die Analyse der Ergebnisse, dann die Prognose des Unternehmens, dann die aktualisierte These und ganz hinten die Bewertungsrechnung.

03 Warum das brauchbar ist

In der Prüfliste am Ende steht, dass jede Zahl und jede Tabelle eine Quellenangabe haben muss und dass die Abweichung zur Erwartung mit konkreten Zahlen belegt wird. Claude darf also nicht einfach behaupten, dass die Zahlen gut waren, sondern muss dazuschreiben, woher er das hat.

Slash Morning Note ist nicht der richtige Befehl dafür.

Den gibt es zwar auch, der nimmt aber kein Kürzel entgegen und baut die Tagesübersicht über alle Titel, die du beobachtest. Wenn du eine einzelne Aktie analysieren willst, ist es immer slash earnings.

DIE BEFEHLSLISTE

Was du sonst noch eintippen kannst

Die wichtigsten aus dem Kern-Plugin und aus equity-research

BEFEHL	WAS ER MACHT
<code>/earnings</code>	Quartalszahlen auswerten und Bericht schreiben
<code>/earnings-preview</code>	Vorschau vor den Zahlen, mit Szenarien
<code>/initiate</code>	Erstanalyse zu einem Unternehmen aufsetzen
<code>/thesis</code>	Anlagethese anlegen oder nachziehen
<code>/catalysts</code>	Kalender mit anstehenden Ereignissen
<code>/model-update</code>	Vorhandenes Modell mit neuen Zahlen füttern
<code>/sector</code>	Überblick über eine ganze Branche
<code>/screen</code>	Nach Kriterien filtern und Ideen finden
<code>/dcf</code>	Bewertung über abgezinste Zahlungsströme
<code>/comps</code>	Vergleich mit ähnlichen Unternehmen
<code>/competitive-analysis</code>	Wettbewerbsumfeld aufschlüsseln
<code>/debug-model</code>	Eine Excel-Datei auf Fehler prüfen

Die meisten davon nehmen einfach das Kürzel dahinter.

Also slash thesis NVDA oder slash sector Halbleiter. Zwei fallen aus der Reihe, weil slash debug-model den Pfad zu einer Excel-Datei will und slash catalysts einen Zeitraum, also zum Beispiel die nächsten zwei Wochen.

DER HAKEN

Die Frage der Daten

Die Plugins sind kostenlos, die Profi-Daten sind es nicht

01 Wofür du zahlst

Im Kern-Plugin hängen elf Datenanbindungen drin, also unter anderem FactSet, Morningstar, Daloopa, Moody's, S&P Global und MT Newswires. Da kommen die Kurse in Echtzeit her und die Konsensschätzungen. Jede einzelne davon braucht ein eigenes Abo bei dem jeweiligen Anbieter, und günstig ist keine davon.

02 Was ohne trotzdem geht

Ziemlich viel, weil ein großer Teil der Unterlagen sowieso öffentlich ist. Die Pflichtmeldungen liegen bei der Börsenaufsicht, die Transkripte von den Bilanzkonferenzen findest du bei den meisten Unternehmen im Investorenbereich und die Geschäftsberichte sowieso. Claude sucht sich das selber zusammen, das steht auch so im Befehl drin.

03 Wo der Unterschied liegt

Ohne bezahlten Zugang fehlen dir die Konsensschätzungen und die aktuellen Kurse. Du kannst also sehr gut aufarbeiten, was ein Unternehmen berichtet hat, aber du kannst nicht sauber sagen, ob das über oder unter der Erwartung lag. Für das meiste, was du damit vorhast, reicht das trotzdem.

Und der wichtigste Satz zum Schluss.

Das ist Recherche und keine Anlageberatung, auch wenn ein Kursziel im Bericht steht. Claude schreibt das Ding im Stil eines Analysten, weil genau das in der Anweisung steht, und nicht weil er den Kurs kennt. Was du damit machst, bleibt deine Entscheidung.

Quelle: `plugins/vertical-plugins/financial-analysis/.mcp.json` und der Abschnitt MCP Integrations in der README, geprüft am 3. September 2026.

FÜR ALLE OHNE DEPOT

Und wenn du gar keine Aktien analysierst?

Drei Befehle, die auf deine eigenen Zahlen losgehen

01 Deine Excel prüfen lassen

Slash debug-model nimmt den Pfad zu einer Excel-Datei und geht die Rechnung durch. Also ob Formeln ins Leere zeigen, ob irgendwo eine Zahl fest eingetippt wurde, wo eigentlich eine Formel stehen müsste, und ob die Summen am Ende zusammenpassen. Das ist der Befehl, den du wahrscheinlich am häufigsten brauchst, wenn du kein Analyst bist.

SO SIEHT DAS AUS

```
/debug-model ~/Desktop/Kalkulation-2026.xlsx
```

02 Dein Wettbewerbsumfeld aufschlüsseln

Slash competitive-analysis nimmt auch eine Branche statt eines Unternehmens. Du kannst also deine eigene Region und dein eigenes Gewerbe reinschreiben und bekommst raus, wer da unterwegs ist und womit die sich unterscheiden. Das ist eigentlich derselbe Ablauf, den ein Analyst für eine Branche fährt, nur auf deinen Markt gedreht.

03 Einen Kauf durchrechnen

Slash dcf rechnet einen Wert über die künftigen Zahlungsströme aus. Das funktioniert genauso für eine Immobilie, eine Maschine oder eine Firma, die du übernehmen willst, wenn du die Annahmen selber lieferst. Du bekommst dabei die komplette Rechnung mit, und nicht nur eine Zahl am Ende.

Der Trick ist, dass das Handwerk vom Thema unabhängig ist.

In den Skills steht drin, wie man eine Zahl belegt und wie man eine Annahme sauber begründet. Ob dahinter Nvidia steht oder deine eigene Kalkulation, ist Claude dabei ziemlich egal.

NÄCHSTER SCHRITT

Direkt umsetzen

Fang mit einem Befehl an und nicht mit allen zwölf

01 Die zwei Zeilen von Seite 2 eintippen

Marketplace einhängen, Kern-Plugin installieren. Das dauert keine zwei Minuten und danach hast du erstmal alles drin, was ohne Datenabo funktioniert.

02 Einen Befehl auf etwas loslassen, das du kennst

Nimm ein Unternehmen, bei dem du selber einschätzen kannst, ob das Ergebnis stimmt. Also entweder eine Aktie, die du sowieso verfolgst, oder gleich deine eigene Kalkulation über slash debug-model. Bei etwas Fremdem merkst du halt nicht, wenn er danebenliegt.

03 Den Bericht einmal gegen die Quelle halten

Unter jeder Zahl steht ein Link. Klick zwei davon an und schau, ob da wirklich das steht, was im Bericht behauptet wird. Danach weißt du, wie weit du dem Ding trauen kannst, und das ist eigentlich der ganze Punkt.

Du willst sehen, was bei Claude Code sonst noch geht?

Auf Instagram zeige ich, was neu ist und was ich davon behalte, sobald ich es selber getestet habe.

→ [@timhuck.ai auf Instagram](#)

→ www.shortmedia.agency

Alle Angaben geprüft am 3. September 2026 direkt im Repo github.com/anthropics/financial-services. Die Plugins werden weiterentwickelt, Befehle und Datenanbindungen können sich also ändern. Das hier ist Recherche und keine Anlageberatung.